

# IMPULS PFINGSTEN im Lesejahr B – 23.05.2021

Pfarrei Sankt Jakob, Straubing, mit Expositur Mariä Himmelfahrt, Sossau

(Bildquelle: Pfarrbriefservice – www.familien234.de)

## *Einander verstehen mit der Kraft des Geistes!*

### **Das Pfingstereignis:** nach Apostelgeschichte, Kapitel 2

40 Tage nach Ostern ist Jesus in den Himmel aufgefahren. Seine Freunde waren allein. Am fünfzigsten Tag aber ist Jerusalem voller Menschen. Fromme Juden aus aller Welt sind gekommen. Sie feiern das Pfingstfest.

Die Jünger sind alle zusammen in einem Haus und beten miteinander. Maria, die Mutter von Jesus, ist auch dort und noch viele Männer und Frauen, die zu Jesus gehören.

Auf einmal hören sie ein mächtiges Rauschen. Es ist, als ob ein Sturm vom Himmel braust.

Dann sehen sie das Licht, das wie Feuer leuchtet. Es zerteilt sich in viele Flammen, die sich auf jeden von ihnen setzen und ihre Herzen erwärmen. So kommt der Heilige Geist zu ihnen. Sie loben und preisen Gott.

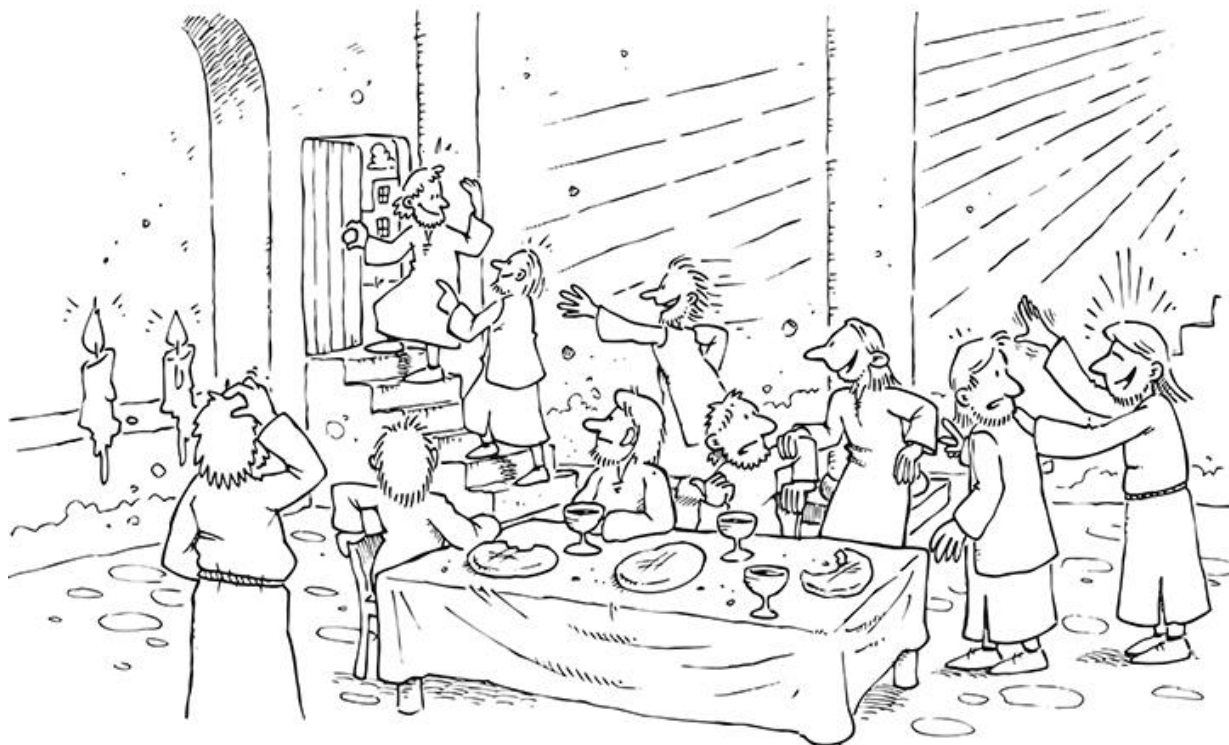
Viele Menschen haben das Rauschen gehört. Sie laufen zusammen und wollen wissen, was geschehen ist. Sie staunen: Jeder hört die Jünger in seiner eigenen Sprache reden.

Petrus kommt aus dem Haus. Er spricht zu den Menschen: „Wundert euch nicht! Das hat Gott getan.“

Petrus erzählt ihnen: „Ihr wisst, Jesus ist am Kreuz gestorben und wurde ins Grab gelegt. Aber er lebt! Wir haben es selbst gesehen. Gott hat Jesus vom Tod auferweckt. Jetzt ist er bei Gott. Er hat uns den Heiligen Geist geschenkt.“

Dann sagt Petrus: „Glaubt an Jesus und kommt zu uns! Lasst euch taufen!“

Viele Menschen kommen herbei. Sie lassen sich taufen. Sie bleiben zusammen und loben Gott. Sie sind wie eine große Familie.



### **Gedanken: (M. G.)**

Einander verstehen mit der Kraft des Geistes – was Jesus in seinem Gebet, das wir vor einer Woche im Evangelium gehört hatten, von seinem Vater erbeten hat, erfüllt sich in gewisser Weise: Die Menschen verstehen einander! Die Herzen werden mit der Kraft des Geistes erfüllt - allen wird sprichwörtlich warm ums Herz - die Freunde Jesu werden von dieser Kraft Gottes angetrieben und „hinausgetrieben“ aus dem Haus, um den Menschen, die da versammelt sind,

von Jesus zu erzählen. Und viele lassen sich von dieser Begeisterung anstecken, verstehen, was da geschehen ist, und kommen zum Glauben an Jesus. Lassen auch wir uns antreiben und in Bewegung bringen vom Geist Gottes!

### Impuls: „Sich den Wind um die Nase wehen lassen“

- 1) Heute lädt Euch der Impuls zum Hinausgehen ein! - Am besten ist es, wenn Ihr Euch einen Ort sucht, an dem es windig ist. Es muss kein starker Wind sein.
- 2) Wenn Ihr einen passenden Ort gefunden habt, stellt oder setzt Euch irgendwo hin und schließt die Augen.
- 3) Spürt den Wind, der Euch jetzt um die Nase weht.
- 4) Genauso möchte Euch der Geist Gottes um die Nase wehen, damit Ihr gerne von Eurem Glauben erzählt und Euch nicht damit versteckt hinter den Mauern.
- 5) Der Geist Gottes ist der Atem, der uns antreibt. In unseren Herzen will er brennen, damit wir durch unseren Glauben Licht und Freude in dieser Welt verbreiten.
- 6) Denkt nun an eine Person, die Ihr mit Eurer Glaubensfreude „anstecken“ möchtet.
- 7) Es gibt verschiedene Möglichkeiten: eine mutmachende Postkarte schreiben, ein schönes Pfingstbild gestalten und weiterschenken, einfach nur in wenigen Worten zu der Person sagen, warum Dich der Glaube glücklich macht... Bestimmt habt Ihr selbst noch Ideen.
- 8) Wichtig ist: Ihr habt Zeit und müsst nicht alles an einem Tag machen. Nutzt einfach die nächsten Tage dazu.
- 9) Und damit Ihr die Kraft dazu habt, diese Aufgabe gut zu erfüllen, singt oder betet noch das folgende Lied: **Atme in uns, Heiliger Geist**

### Lied: Atme in uns, Heiliger Geist – GL 346

**Kv** At-me in uns, Hei-li-ger Geist,  
 bren-ne in uns, Hei-li-ger Geist, wir-ke in uns,  
 Hei-li-ger Geist, A-tem Got-tes, komm!  
**F#m**

**1** Komm, du Geist, durch-din-ge uns,  
**2** Komm, du Geist der Hei-lig-keit,  
**3** Komm, du Geist, mach du uns eins,  
**F#m**

**1** komm, du Geist, keh bei uns ein.  
**2** komm, du Geist der Wahr-heit.  
**3** komm, du Geist, er-fül-le uns.  
**E**

**1** Komm, du Geist, be-le-be uns,  
**2** Komm, du Geist der Lie-be,  
**3** Komm, du Geist, und schaff uns neu,  
**C#m**

**1-3** wir er-seh-nen dich. **Kv**